

Duden

SMS

Schnell-Merk-System

Grammatik

5. bis 10. Klasse

Dudenverlag

Mannheim • Leipzig • Wien • Zürich

DUDEN PAETEC Schulbuchverlag

Berlin • Frankfurt a. M.



Inhaltsverzeichnis

1. Wort und Wortform 4

Bausteine unserer Sprache 4

TOPHEMA Flexion der Wortarten 7

Bestandteile von Wörtern 8

TOPHEMA Wörter und ihre Bedeutung 10

2. Verben 12

Die Zeitformen des Verbs 18

TOPHEMA Die Konjugation wichtiger Verben 28

Aktiv und Passiv 32

TOPHEMA Passivformen richtig angewendet 36

Die Aussageweise von Verben 37

TOPHEMA Mit oder ohne *würde*? 44

3. Artikel und Substantive 46

Artikel 46 · Substantive 47

4. Pronomen 50

Personalpronomen 50 · Possessivpronomen 51 ·

Reflexivpronomen 51 · Demonstrativpronomen 52 ·

Indefinitpronomen 52 · Interrogativpronomen 53 ·

Relativpronomen 53

5. Adjektive 54

Steigerung von Adjektiven 55

6. Nicht flektierbare Wörter 56

Adverbien 56 · Präpositionen 60 · Konjunktionen 63 ·
Interjektionen 65

7. Wortbildung 66

Wortzusammensetzungen 66 · Ableitungen 68

8. Der Satz 70

Satzarten 70 · Bausteine eines Satzes 72 ·

Satzglieder 73

TOPHEMA Adverbiale Bestimmung
oder Attribut? 84

9. Zusammengesetzte Sätze 86

Hauptsätze, Nebensätze und Gliedsätze 86

TOPHEMA Immer weniger Regeln? 92

Stichwortfinder 95

Wort und Wortform



Bausteine unserer Sprache

Wörter sind Bausteine, aus denen wir Sätze bauen. Einzelne Wörter im Satz werden, wenn wir schreiben, durch den Wortzwischenraum voneinander getrennt.

Ein Wort kann im Satz an verschiedenen Stellen eingesetzt werden. Je nachdem, an welcher Stelle im Satz es steht, kann dasselbe Wort unterschiedliche Formen haben. Man unterscheidet dabei zwischen der **Nennform** und den **übrigen Wortformen**.

Nennform:
(der) Turm
übrige Wortformen:
(des) Turmes
(dem) Turm
(den) Turm
(die) **Türme**
(der) **Türme**
(den) **Türmen**
(die) **Türme**

Wortstamm

Jedes Wort hat einen Hauptbestandteil, der im Wesentlichen nicht verändert wird: den Wortstamm. Dieser Wortstamm trägt die eigentliche Bedeutung eines Wortes.

Turm ·
schreib- bei schreiben ·
spring- bei springen ·
les- bei lesen ·
schlaf- bei schlafen

Wortform

Es gibt unveränderliche Wörter (z. B. *und, auf, über*) und eine Vielzahl von Wörtern, die ihre Form je nach Stellung im Satz verändern. Diese Formveränderung nennt man **Flexion**. Die unterschiedlichen Wortformen werden auch **Flexionsformen** genannt. Sie zeigen bestimmte grammatische Merkmale eines Wortes an (gebeugte oder gesteigerte Formen, Pluralformen) und machen die Beziehungen zwischen den einzelnen Wörtern in einem Satz deutlich.

Das sind die **Türme** des Doms.

*Der Umlaut **ü** und die Endung **-e** drücken aus, dass das Wort Turm im Nominativ Plural steht, das bedeutet, dass der Dom mindestens zwei Türme hat.*

Deklination

Die **Formveränderung von Substantiven, Adjektiven, Artikeln und Pronomen** nennt man Deklination. Bei der Deklination unterscheidet man:

- **Genus** (Geschlecht: männlich, weiblich, sächlich),
- **Numerus** (Einzahl, Mehrzahl) und
- **Kasus** (Fall: Nominativ, Genitiv, Dativ und Akkusativ).

der Baum · die Blume · das Haus
das alte Haus · die alten Häuser
das Haus – des Hauses (Genitiv, Singular)
die Häuser – den Häusern (Dativ, Plural)

Konjugation

Die **Formveränderung von Verben** heißt Konjugation. Man unterscheidet nach:

- **Numerus** (Person, Zahl),
- **Tempus** (Zeit),
- **Genus Verbi** (Handlungsart: Aktiv, Passiv ↑ S. 32 ff.) und
- **Modus** (Aussageart: Indikativ, Konjunktiv ↑ S. 37 ff.).

Numerus:
ich sage (Singular) ·
wir sagen (Plural)

Tempus:
wir werden sagen
(Futur)

Genus Verbi:
es wird gesagt
(Passiv)

Modus:
sie hätten gesagt
(Konjunktiv)

Steigerung

Die Steigerung ist eine besondere Art der **Formveränderung bei Adjektiven** (und einigen Adverbien).

Es gibt drei Steigerungsstufen:

- den **Positiv** (Grundstufe),
- den **Komparativ** (Höherstufe) und
- den **Superlativ** (Höchststufe).

Positiv

groß
warm
alt
viel

Komparativ

größer
wärmer
älter
mehr

Superlativ

am größten
am wärmsten
am ältesten
am meisten

Wörter lassen sich anhand bestimmter Merkmale in Klassen einteilen, die man Wortarten nennt. Es gibt flektierbare und nicht flektierbare Wortarten, also Wortarten, die nicht gebeugt werden können.

Flektierbare Wortarten

- **Verben,**
- **Substantive,**
- **Adjektive,**
- **Artikel und**
- **Pronomen.**

Nicht flektierbare Wortarten

- **Adverbien,**
- **Präpositionen,**
- **Konjunktionen und**
- **Interjektionen.**

Flexion bzw. flektieren ist der Oberbegriff zu Konjugation bzw. konjugieren und Deklination bzw. deklinieren.

Konjugation

Nach

- Person und Numerus,
- Tempus,
- Handlungsart und
- Modus

können verändert werden:
→ **Verben.**

Deklination

Nach

- Kasus,
- Genus und
- Numerus

können verändert werden:
→ **Substantive,**
→ **Adjektive,**
→ **Artikel,**
→ **Numerale,**
→ **Partizipien und**
→ **Pronomen.**